



Herzlich willkommen an der Primarstufe Binningen

Beginn der Präsentation:

19.00 Uhr



Ablauf

- *individueller Austausch an den Informationsständen*
- Schulsystem Baselland
- Primarstufe Binningen
- Klassenbildung
- Kindergarten
- Erste Regelklasse und Einführungsklasse
- schulergänzende Angebote
- *individueller Austausch an den Informationsständen*



Schulsystem Baselland

8 Jahre Primarstufe

3 Jahre Sekundarstufe

2 Jahre KG

1. und 2. Klasse

3. bis 6. Klasse

7. bis 9. Klasse



Ihr Kind kommt in
den Kindergarten.

Ihr Kind kommt in
die 1. Klasse.

Ihr Kind kommt in
die Sekundarschule.

1. Zyklus

2. Zyklus

3. Zyklus



Unsere Schule im Schuljahr 2025/26

- 1265 Schülerinnen und Schüler
- 14 Kindergartenklassen
 - 10 Kindergartenstandorte
- 50 Primarklassen
 - 5 Schulstandorte
- Mitarbeitende: 200



Schulgebäude



Schulhaus Dorf
(Margarethen)



Schulhaus Birkenweg



Schulhaus Meiriacker



Schulhaus Mühlematt



Schulhaus Neusatz



Externe Kindergärten



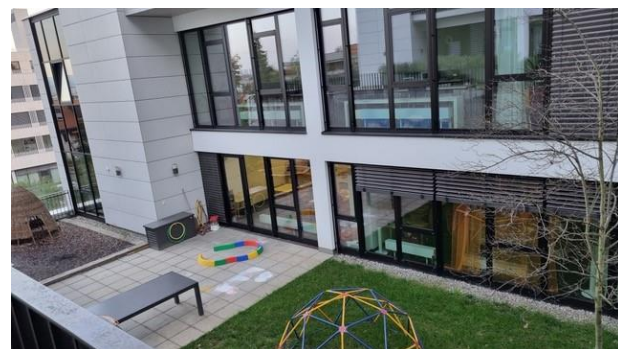
KG Blumenstrasse



KG Walter Fürst



KG Bruderholz



KG Schlossacker



Kindergärten Zahlen

Voraussichtliche Zahlen für das Schuljahr 2026/27

140 Kinder im 2. Kindergartenjahr

140 Kinder im 1. Kindergartenjahr

Total ca. 280 Kinder im Kindergarten



Ablauf Klassenbildung

- Anmeldung für den **Kindergarten**: bis 19.12.25
 - Elternbrief
 - Formular auf Homepage
- Anmeldung für die Primarschule: nicht nötig



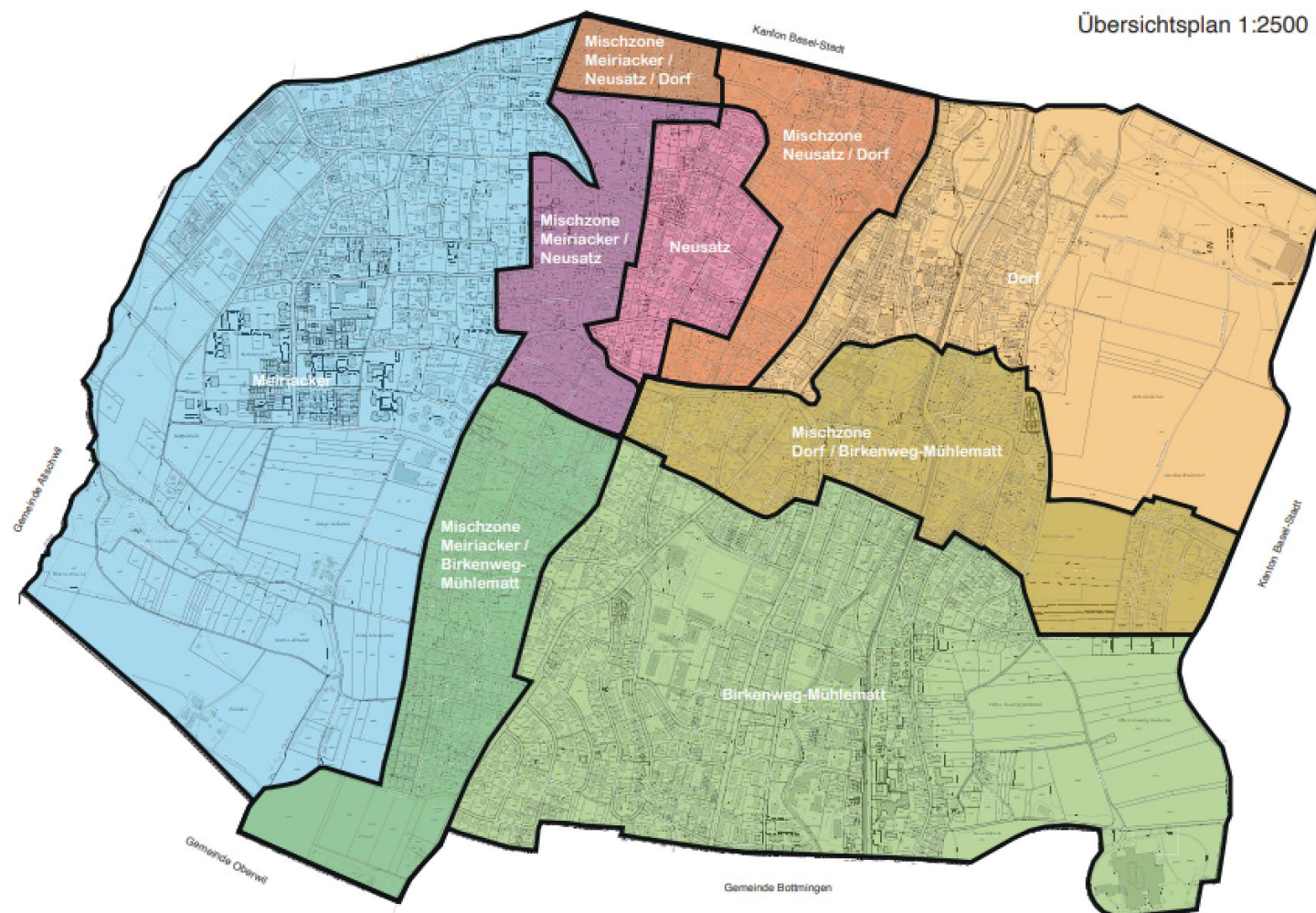
Bildung der Klassen

- Schulleitung nimmt Einteilung vor
 - Abwägung zwischen geografischen und pädagogischen Einteilungskriterien
 - Wohnort
 - Klassengrösse
 - Anzahl Knaben und Mädchen
 - Anzahl fremdsprachiger Kinder
 - Anzahl Kinder mit besonderem Bildungs- und Betreuungsbedarf
- Kein Kind wird alleine aus einem Kindergarten in eine Klasse eingeteilt.



Quartierplan

Übersichtsplan 1:2500





Ablauf und Termine

Kindergarten

bis 19.12. 2025: Anmeldung Kindergarten durch Eltern

anschliessend

Klassenbildung durch Schulleitung, Genehmigung durch Schul- und Gemeinderat sowie AVS (Kanton)

März 2026

Bekanntgabe Klasseneinteilung

Juni 2026

Kontaktaufnahme durch Klassenlehrperson(en)

Primarschule

ab Dezember 2025: Standortgespräche im Kindergarten



Wer tritt in den Kindergarten ein?

- Kinder, die am 31. Juli 2026 **4 Jahre** alt sind
- Stichtag: 31. Juli 2022
- Mit der Anmeldung zum ersten Kindergartenjahr wird der Unterrichtsbesuch für Ihr Kind obligatorisch





Ist mein Kind bereit für den Kindergarten?

Spätere Einschulung

- Eltern und Erziehungsberechtigte können in Rücksprache mit der Schulleitung entscheiden, ob Sie Ihr Kind ein Jahr *später in den Kindergarten* schicken.
 - Eine Abklärung des Entwicklungsstandes durch eine Fachperson ist nicht zwingend notwendig.

Frühzeitige Einschulung

Ist Ihr Kind im Zeitraum 01.08.2022 bis 15.08.2022 geboren, besteht in Rücksprache mit der Schulleitung die Möglichkeit einer *frühzeitigen Einschulung*.





Entscheidungshilfen

- Loslösung von der Familie
- Selbständigkeit
- Kontaktfähigkeit
- Ausdauer
- Regelverständnis
- Aufnahmefähigkeit

--> siehe Checkblatt für Eltern und Erziehungsberechtigte

Bereit für den Kindergarten? – Information an die Erziehungsberechtigten

Stand: 20.09.2024

Der Eintritt in den Kindergarten ist ein grosser Schritt im Leben von jedem Kind. Es ist der Start der obligatorischen Schulzeit und somit eine wichtige Veränderung für Ihr Kind, aber auch für Sie als Familie.

In der Gemeinschaft des Kindergartens lernen die Kinder von und miteinander: Sie finden neue Freundinnen und Freunde und entwickeln ihre sozialen Kompetenzen weiter. Sie stärken ihr Selbstvertrauen und erwerben neues Wissen. Dem Spiel kommt dabei eine hohe Bedeutung zu. Es ist deshalb ein wichtiger Bestandteil des Kindergartenalltags.

Ihr Kind ist hoffentlich voller Vorfreude und Neugier, vielleicht bewegen Sie und Ihr Kind aber auch die ein oder andere Frage oder Unsicherheit. In der Regel begleiten Erziehungsberechtigte ihre Kinder rein intuitiv bereits vollkommen richtig. Deshalb sind die hier aufgeführten Tipps als ergänzende Anregungen gedacht. Grundsätzlich gilt: Freuen Sie sich mit Ihrem Kind über seine Erfolge und ermutigen Sie es, auf seinem Weg möglichst vieles selbst zu tun und zu erfahren.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Fähigkeiten, die Ihrem Kind helfen, den Start im Kindergarten positiv zu erleben. Dabei handelt es sich um Beispiele aus dem Alltag, die Ihr Kind nicht alle erfüllen muss. Kinder machen auch während dem Kindergarten schnell grosse Fortschritte. Sie finden hier verschiedene Ideen, wie Sie Ihr Kind vorbereitend unterstützen können.

Selbständigkeit

Ihr Kind kann einfache, alltägliche Dinge selbständig ausführen: Es hilft zum Beispiel bei einfachen Hausarbeiten, zieht sich selbständig an und aus und kann selbständig die Toilette benutzen. Ihr Kind hat eine Vorstellung von einem geregelten Tagesablauf und kann sich daran halten.



Tipps: Lassen Sie Ihr Kind so viel wie möglich selbst ausprobieren – auch wenn es etwas länger dauert oder nicht gleich gelingt, wie z.B. alleine zur Toilette gehen, in der Küche helfen oder den Tisch decken. All diese Dinge helfen Ihrem Kind, selbständig zu werden.

Kontakt aufnehmen

Ihr Kind ist gerne mit anderen Kindern zusammen und sucht von sich aus den Kontakt zu anderen Kindern. Ihr Kind ist auch in der Lage seine eigenen Bedürfnisse für kurze Zeit zurückzustellen. Ihr Kind kann sich mitteilen und seine Gefühle ausdrücken.



Tipps: Kinder lernen viel beim regelmässigen Spielen mit Anderen, z.B. Rücksicht zu nehmen und sich durchzusetzen, einander zu verstehen und zu helfen. So lernt Ihr Kind auch, sich in einer Gruppe wohlfühlen. Der Besuch einer Spielgruppe oder eines Betreuungsangebotes ist zum Beispiel auch eine gute Möglichkeit, Ihr Kind in seiner sozialen und sprachlichen Entwicklung zu fördern.



Fachbereiche:

- Deutsch
- Mathematik
- Natur, Mensch, Gesellschaft
- Gestalten
- Musik
- Bewegung und Sport





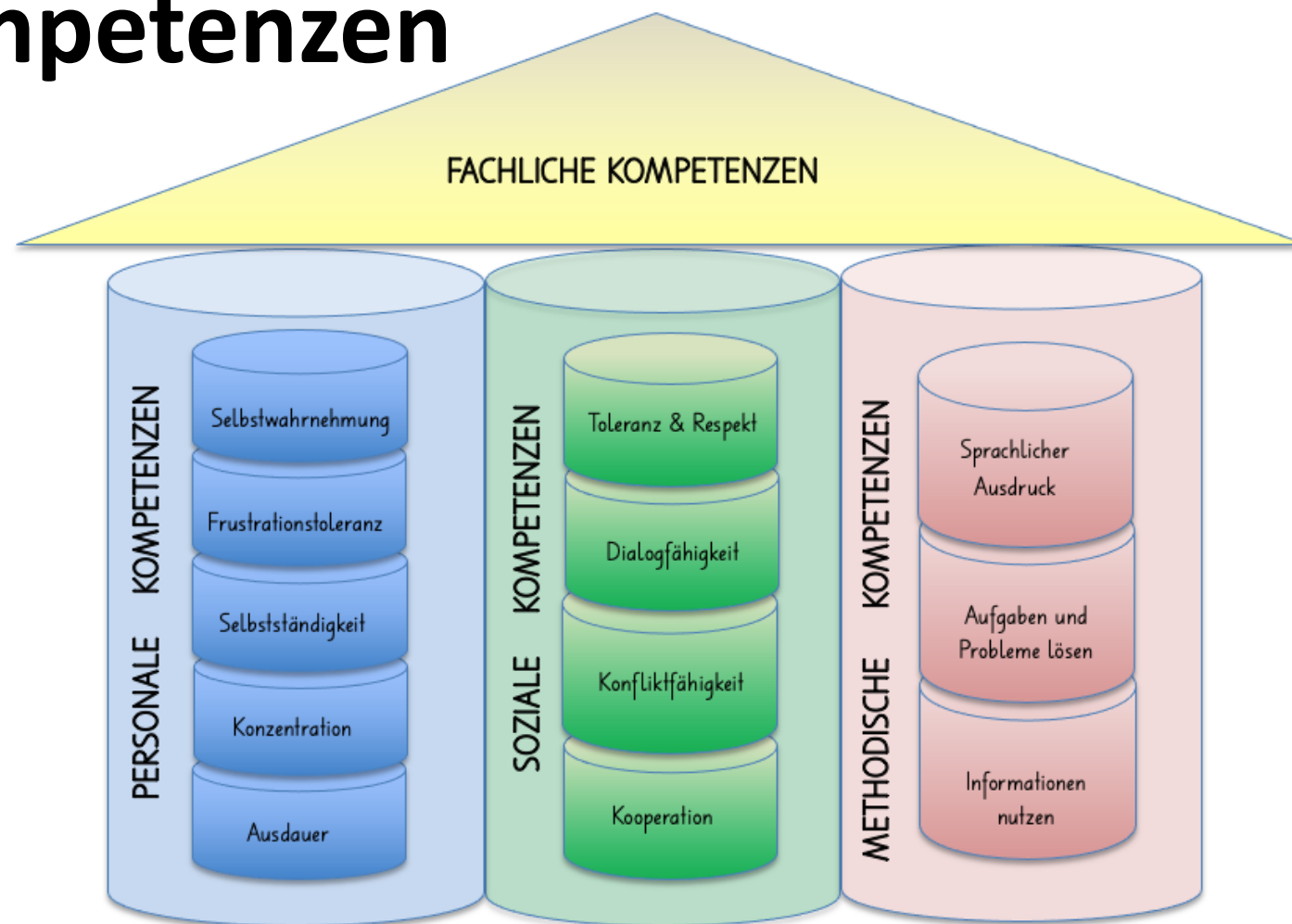
Entwicklungsorientierte Zugänge

- Körper, Gesundheit, Motorik
- Wahrnehmung
- zeitliche und räumliche Orientierung
- Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten
- Fantasie und Kreativität
- Lernen und Reflexion
- Sprache und Kommunikation
- Eigenständigkeit und soziales Handeln

Lehrplan **21**



Überfachliche Kompetenzen





«Wenn man genügend spielt, solange man klein ist, trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben lang schöpfen kann.»

Astrid Lindgren



Heilpädagogischer Dienst Kindergarten (HDK)

- Freiwilliges Förderangebot für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen und Entwicklungsauffälligkeiten
- Abklärungen in Absprache mit Erziehungsberechtigten und Kindergartenlehrperson
- Förderung in Kleingruppen findet an einem Unterrichtsmorgen zu den üblichen Zeiten statt.
- Postgasse 10





Vom Kindergarten in die 1. Klasse

Aus 10 Kindergartenstandorten
bzw. 14 Kindergärten

Kommen ca. 140 Kinder in die Schule
an 5 Standorte



1. Regel- und 1. Einführungs-klasse



Bild: <https://www.fhnw.ch/de/studium/paedagogik/kindergarten-unterstufe/standard>



Was ist neu für Ihr Kind?

- der Schulweg
- Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr
- das Schulhaus
- neue Lehrpersonen
- Znüniessen in der 10 Uhr Pause
- verschiedene Fächer
- Hausaufgaben
- Schwimmen





Fachbereiche im 1. Zyklus (KG bis 2. Klasse)

- Deutsch
- Mathematik
- Natur, Mensch, Gesellschaft (inkl. Medien und Informatik)
- Gestalten: Bildnerisches Gestalten/Textiles und Technisches Gestalten
- Musik
- Bewegung und Sport (inkl. Schwimmen)
- überfachliche Kompetenzen, Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)
- kirchlicher Religionsunterricht (ökumenisch)



Beispiel Stundenplan 1. Klasse



Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 – 08.27	Eingangslektion	Eingangslektion	Eingangslektion	Eingangslektion	Eingangslektion
08.30 – 09.15	x	x	x	x	x
09.20 – 10.05	Turnen	x	x	x	x
	Pause				
10.25 – 11.10	Religion / x	Schwimmen*/ Turnen**	x	x / MGK	x
11.15 – 12.00	x /Religion	x	x	MGK/ x	Turnen
	Mittag				
13.45 – 14.30		Drachen		Tiger	x
14.30 – 15.15		Drachen		Tiger	x

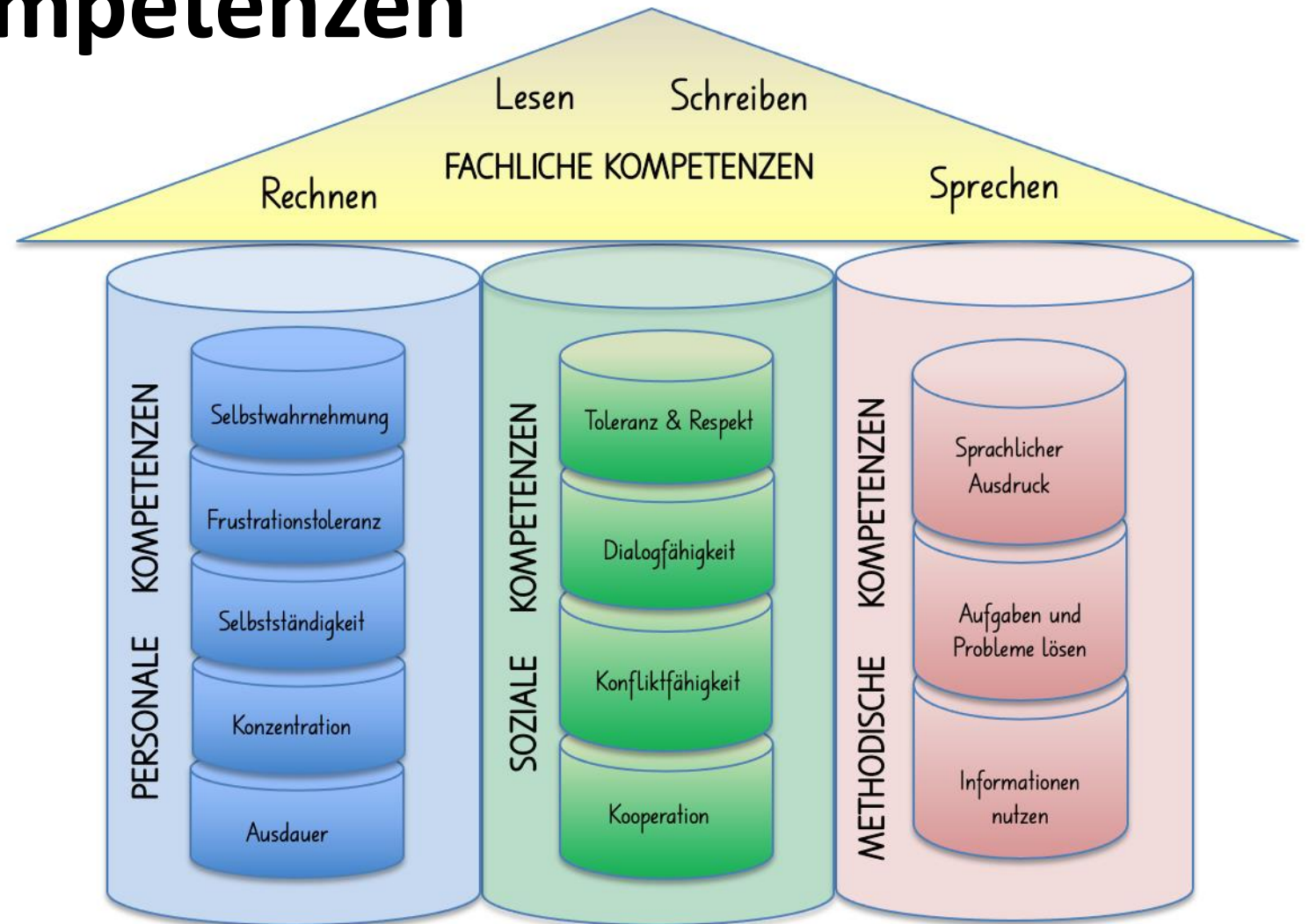
Schwimmen*: ungerade Kalenderwoche

Turnen**: gerade Kalenderwoche





Überfachliche Kompetenzen





Regelklasse und Einführungs-klasse



Regelklasse

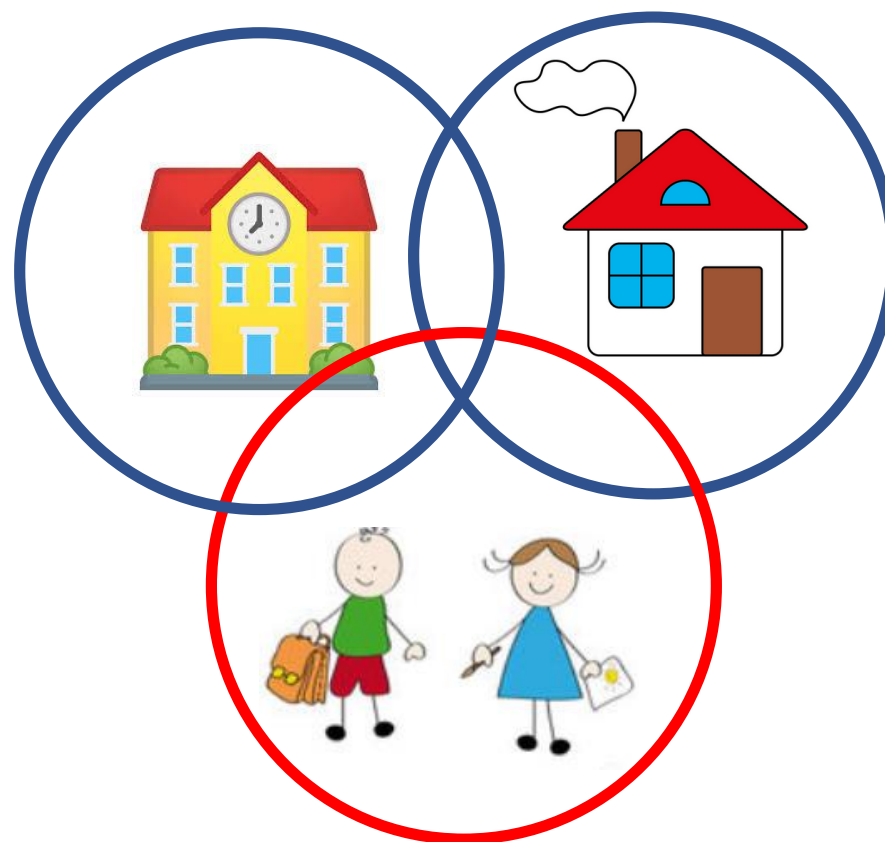
- 1 Jahr Zeit für die Lernziele
- Klassengrösse bis zu 24 Kinder

Einführungs-klasse

- 27 Lektionen
- Gleiche Schulfächer
- Gleiche Lernziele
- 2 Jahre Zeit für die Lernziele
- Klassengrösse: 8 - 13 Kinder



Erfolgreiche Zusammenarbeit





Spezielle Förderung

- Integrative Schulungsform (ISF) Heilpädagogik oder Sozialpädagogik
- Integrative Sonderschulung (InSo)
- Integrationsklassen, Einführungsklassen, Kleinklassen, Fremdsprachenklasse
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Logopädie
- Begabungs- und Begabtenförderung (Binninger Füchse)



ergänzende Angebote

- Schulsozialarbeit (SSA)
- Schul- und Gemeindebibliothek
- Psychomotorik im Familienzentrum (FAZ)
- Hausaufgabenhilfe
- Schullergänzende Betreuung



Schulergänzende Betreuung

- Freiwilliges Angebot der Gemeinde
- Zielgruppe: 1. Kindergarten – 6. Klasse der Primarstufe
- Angebot modular aufgebaut
- Kosten abhängig vom Einkommen



GEMEINDE BINNINGEN

Schulische Betreuung

Standorte der schulergänzenden Betreuung:	<ul style="list-style-type: none">• Schulhaus Pestalozzi (inkl. Mittagstisch Jugendhaus)• Schulhaus Meiriacker• Schulhaus Mühlematt (inkl. Schulhaus Birkenweg und Mittagstisch Spiegelfeld)• Schulhaus Neusatz
An- und Abmeldung:	<ul style="list-style-type: none">• Die Anmeldung erfolgt per Schuljahresanfang und gilt für das laufende Schuljahr.• Austritte unter dem Jahr sind i.d.R. nicht möglich.• Änderungswünschen kann nur bei entsprechender Kapazität und im Rahmen einer festgelegten Frist entsprochen werden.
Betreuungszeit:	<ul style="list-style-type: none">• 12.00 Uhr – 18.00 Uhr• Diverse Module angepasst an die Schulauszeiten



Ferienbetreuung

Ferienbetreuung:	<ul style="list-style-type: none">• An einem der vier Betreuungsstandorte
Betreuungsangebot:	<ul style="list-style-type: none">• Während mindestens 9 Wochen in den Schulferien von Montag bis Freitag
Betreuungszeit:	<ul style="list-style-type: none">• Ganztags 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr (halbtags = 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr inkl. Mittagessen)

Willkommen an der Musikschule Binningen-Bottmingen

Benvenuti Hoşgeldiniz Добро пожаловать
Bienvenidos Witamy 歡迎! Bienvenue Добре
дошли Dobrodošli Bemvinda



musikschule

Binningen
Bottmingen

Das Schulportrait

Gründungsjahr: 1966

52 Lehrpersonen

1000 SchülerInnen

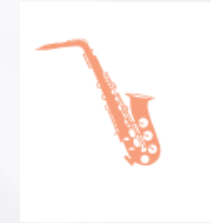
550 Lektionen pro Woche

30 Unterrichtsräume in Binningen und Bottmingen

Ca. 50 Veranstaltungen pro Jahr



Oboe



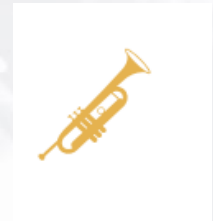
Saxophon



Fagott



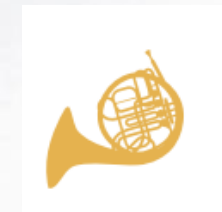
Posaune



Trompete



Querflöte



Horn



Klarinette

Das Angebot

Einführungskurse in Gruppen

Gitarren-Vorkurs, Xylophon, Rhythm'n'groove, Kinderchöre, Musiktheorie

Instrumentalunterricht

Blasinstrumente, Streichinstrumente, Zupfinstrumente, Tasteninstrumente, Perkussion, Gesang

Ensemble- und Bandunterricht

Chor- und Orchester

Talentförderungsprogramm

Tanz

Zum Einsteigen im Januar 2026:
Instrumentenkreisel für
Streichinstrumente
Kurs Klanggarten am Donnerstag
13.45-14.35 Uhr 1. KiGa Jahr
14.45-15.35 Uhr 2. KiGa Jahr

Instrumenten Demonstration
die Musikpiratin
Donnerstag, 19. März 2026, 17:30
Uhr, Kronenmattsaal
Such dir das Lieblingsinstrument aus
und komm vorbei!

Unsere Schulleitung und unser Sekretariat

Linda Loosli und Carla Branca Behle

T 061 421 90 76

Linda.loosli@msbibo.ch

Carla.Branca@msbibo.ch

Sekretariat:

T 061 421 90 79

sekretariat@msbibo.ch

www.msbibo.ch



Informationsstände

Kindergarten – Primarschule – Schulleitung
Begabungs- und Begabtenförderung (BBF)
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
Elterngruppen
Gemeinde- und Schulbibliothek
Heilpädagogischer Dienst Kindergarten (HDK)
Logopädie
Musikschule Binningen-Bottmingen
Schulergänzende Betreuung der Gemeinde Binningen
Schulsozialarbeit (SSA)



Herzlichen Dank für Ihren Besuch!

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind an der Primarstufe Binningen zu begrüßen.

Hier geht es direkt zur Kindergartenanmeldung:

